



VORTRAG UND GESPRÄCH

# CORONA-DEMONSTRATIONEN

## Ein Blick hinter die Kulissen

Dienstag, 16. März 2021  
19:00 Uhr | Online

# WESSEN WIDERSTAND UND WOFÜR?



Journalist, Autor und  
Sozialarbeiter  
Michael Bonvalot

Seit Beginn der Pandemiebekämpfung im Frühjahr 2020 wird regelmäßig zum Straßenprotest gegen diese aufgerufen. Unter „**Querdenker\*innen**“ oder „**Corona-Leugner\*innen**“ werden im Rundumschlag alle bezeichnet, die mit ihrem Widerstand gegen die Maßnahmen die Medienaufmerksamkeit erregen. Was die vergangenen Corona-Demonstrationen zeigen, ist einerseits eine heterogene Zusammensetzung unter den Teilnehmer\*innen, aber auch eine klare Unterwanderung von rechtsextermer Seite. Wie entwickeln sich diese Proteste in **Salzburg** und wer geht hier auf die Straße?

Wie können emanzipative Initiativen eine kritische Diskussion zu den Maßnahmen führen, ohne instrumentalisiert zu werden? Welche Kompetenzen kann die Zivilgesellschaft in Bezug auf Meinungs- und Versammlungsfreiheit einbringen? Was ist aktuell dazu ihre Aufgabe?

Der **Journalist, Autor und Sozialarbeiter Michael Bonvalot** beobachtet die Corona-Demonstrationen intensiv. Soziale Bewegungen und die extreme Rechte zählen zu seinen Schwerpunkten. **[www.bonvalot.net](http://www.bonvalot.net)**

## INFORMATIONEN UND ANMELDUNG:

Die Veranstaltung findet online auf Zoom statt. Teilnahme begrenzt.

Anmeldung unter [summerer@friedensbuero.at](mailto:summerer@friedensbuero.at) bis 16. März 11 Uhr.

Alle Infos unter [www.friedensbuero.at](http://www.friedensbuero.at)



**Dienstag, 16. März 2021 | 19 Uhr | Online**

Eine Veranstaltung aus der Reihe



Eine Kooperation von

**FriedensBüro**  
Salzburg

**Südwind**  
Salzburg

**A better  
future  
for all.**  
SOLIDARISCHES SALZBURG



**JBZ**  
Robert Jungk  
Bibliothek für  
Zukunftsfragen